



**Badischer
Rennverein**
Mannheim-Seckenheim e.V.

Bad. Rennverein Mannheim-Seckenheim, Rathenaustraße 1, 68165 Mannheim

Pressenachbericht Internationaler Kurpfalz-Renntag

Donnerstag. 15. Juni 2006

Es schreibt Ihnen:

Geschäftsstelle Renn- bahn

Tel/Fax: 0621 – 47 12 20

Tel: 0621 – 47 79 09

E-Mail:

INFO@BADISCHER-RENNVEREIN.DE

Postanschrift:

Geschäftsstelle 1

Rathenaustraße 1

68165 Mannheim

Tel./Fax.: 0621/ 41 60 60

Weltmeisterliches auf der Waldrenn- bahn

Mannheim, den 16.06.2006

Nicht nur auf den Fußballfeldern Deutschlands, auch auf der Waldrennbahn in Mannheim-Seckenheim konnten Tausende begeisterter Zuschauer weltmeisterliche Leistungen bewundern. Anlässlich des Internationalen Kurpfalz-Renntages hatte der Badische Rennverein traditionell zwei Läufe zur Weltmeisterschaft der Amateurrenreiter ausgeschrieben. Reiter aus England, Irland, Frankreich, Norwegen und Deutschland kämpften in einem Flach- und einem Jagdrennen um Wertungspunkte.

Das Flachrennen, den „Preis vom Tribümentisch Nr. 7 und der SfC GmbH“ gewann der vielleicht beste deutsche Amateurrenreiter, Michael Rosport, mit dem von Otto Werner Seiler in Hannover trainierten „Ciano“. Grund zum Jubeln hatten in diesem Rennen aber auch BRV-Präsident Peter Gaul und seine Ehefrau Gabriele. Der in ihren Farben laufende vierjährige „Image Art“ konnte unter dem irischen Reiter James Patrick O`Farrell nach langem Kampf den zweiten Platz vor dem Außenseiter „Batu Khan“ erobern.

Auch im zweiten Weltmeisterschaftslauf, dem „Preis der Mercedes-Benz Niederlassung Mannheim-Heidelberg“ konnten die Verantwortlichen des Badischen Rennvereins mitfeiern. Es siegte nämlich „Don Bernardo“, der dem Ehrenpräsidenten Michael Himmelsbach gehört. „Don Bernardo“ wurde von Championtrainer Christian Freiherr von der Recke in Weilerswist vorbereitet und ebenfalls von O`Farrell geritten. Zweiter wurde wie im letzten Jahr „Schattenqueen“ mit dem französischen Amateur Medhi Lesage vor „San Marino“, der lange geführt hatte.

Ein weiteres Highlight war der „Preis der MVV Energie AG“, ein Ausgleich II-Rennen über 1.900 Meter. Im sportlich besten Rennen des Tages setzte sich der am Toto etwas unterschätzte „Sanguì“ überlegen gegen „Tremolo“ und „Lord“ durch.

In bleibender Erinnerung wird den Renntag auch Ariane Stachowsky behalten. Im einleitenden Ponyrennen, dem Vorbereitungslauf auf das „2. Deutsche Pony Derby“ am 16. Juli war sie in organisatorischer Funktion tätig und anschließend konnte sie als Trainerin ihren ersten Doppelsieg feiern. Ihre Stute „Aomi“ gewann den „Preis der INTER Versicherungen“ vor dem Stallgefährten „Tropical Boy“.

Auch Christian Freiherr von der Recke konnte neben „Don Bernardo“ noch einen weiteren Sieger satteln. „Our First Chestnut“ war im „Preis der Sparkasse Rhein Neckar Nord“ mit Kirsten Neumann nicht zu schlagen.

Der nächste Renntag des Badischen Rennvereins am 16. Juli wird ganz im Zeichen der Familien und der Nachwuchsförderung stehen. Neben dem bereits erwähnten Pony-Derby kommt auch ein Lauf zum Junior-Cup Südwest zu Austragung. Außerdem erhalten die kleinen Besucher wieder Präsente der Firma Karamalz.

Ergebnisse und Quoten

1. Ponyrennen: 1. Cindy, 2. Norma de Jier, 3. Ferdinand. Sieg: 15:10, Platz: 12/ 17:10, Zweierwette: 84:10, Dreierwette: 173:10.
2. Preis der Fa. Brillen Optik-Born: 1. Irish Song, 2. Moriburns, 3. Val de Roi. 15 – 11/ 15/ 17 – 71 – 580.
3. Preis der Sparkasse Rhein Neckar Nord: 1. Our First Chestnut, 2. Lucero del Alba, 3. Montrouge. 41 – 14/ 17/ 13 – 264 – 827 – 29/ 42/ 52.
4. Preis vom Tribümentisch Nr. 7 und der SfC GmbH: 1. Ciano, 2. Image Art, 3. Batu Khan. 37 – 16/ 18/ 29 – 402 – 16.729 – 179/ 158/ 225.
5. Preis der Heinrich Vetter-Stiftung: 1. Glen Astor, 2. San Biagio, 3. Wazaro. 32 – 15/ 15/ 32 – 80 – 1.261 – 29/ 102/ 81.
6. Preis der MVV Energie AG: 1. Sangui, 2. Tremolo, 3. Lord. 69 – 41/ 26/ 32 – 361 – 1.683.
7. Preis der INTER Versicherungen: 1. Aomi, 2. Tropical Boy, 3. Best Dancing. 62 – 19/ 23/ 15 – 347 – 3.121 – 87/ 60/ 54.
8. Preis der Mercedes-Benz Niederlassung Mannheim-Heidelberg: 1. Don Bernardo, 2. Schattenqueen, 3. San Marino. 23 – 16/ 22 – 103 – 448.
9. Preis der Baumschule Huben: 1. Cantona, 2. Atelier, 3. Nightfly. 40 – 22/ 34/ 20 – 327 – 935 – 63/ 51/ 61.

Badischer Rennverein
Mannheim-Seckenheim e.V.


Pressestelle